

Organisation und Organisationsreglement der Aktiengesellschaft

Rechtliche Ordnung und Umsetzung in der Praxis

Peter Forstmoser
in Zusammenarbeit mit

Ulrich Benz
Philipp Candreia
Andreas Casutt
Debra E. Davatz Hörler
Carl H. Duisberg
Olivia Furter
Pascal Genoud
Petra Ginter
Catherine Grun Meyer
Marco Häusermann
Peter R. Isler
Thomas Jutzi

Adrian W. Kammerer
Edith Kreis-Kolb
Andreas Lehmann
Ulrich Marti
Valerie Meyer Bahar
Eva R. Selamlar-Leuthold
Dominic Studer
Ulysses von Salis
Evelyn Schilter
Manuel Werder
Christoph Widmer
Gaudenz G. Zindel

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abkürzungen.....	XXVII
Literatur.....	XXXV
Einleitung und Übersicht.....	1
1. Kapitel und § 1 Die Organe der AG und die Abgrenzung ihrer Kompetenzen.....	7
2. Kapitel: Die Organisation der aktienrechtlichen Exekutive.....	19
§ 2 Aktienrechtliche Gestaltungsfreiheit	21
§ 3 Die gesetzliche Grundordnung: Gesamtgeschäftsführung durch den Verwaltungsrat als Gremium.....	29
§ 4 Alternativen zur gesetzlichen Grundordnung: Die Delegation von Kompetenzen im Allgemeinen.....	35
§ 5 Die Delegation von Kompetenzen innerhalb des Verwaltungsrats...	59
§ 6 Die Delegation von Kompetenzen an eine Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung	125
§ 7 Die Delegation von Kompetenzen an Dritte ausserhalb der eigenen Gesellschaft	140
§ 8 Grenzen der Kompetenzdelegation	154
§ 9 Einflussmöglichkeiten des Aktionariats auf Zusammensetzung, Organisation und Entscheidungen des Verwaltungsrats.....	207
§ 10 Exkurs: Organisation und aktienrechtliche Verantwortlichkeit.....	237

3. Kapitel: Die Arbeitsweise der aktienrechtlichen Exekutivorgane (Verwaltungsrat, Verwaltungsratsausschüsse und Geschäftsleitung)	245
§ 11 Verwaltungsrat	248
§ 12 Ausschüsse des Verwaltungsrats	279
§ 13 Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung	283
4. Kapitel: Statuten und Reglemente als innergesellschaftliche Grundlagen der Organisation	289
§ 14 Statuten und Reglemente im Allgemeinen	292
§ 15 Das Organisationsreglement als notwendige Voraussetzung der Kompetenzdelegation	304
5. Kapitel: Der Inhalt von Organisationsreglementen.....	309
§ 16 Übersicht	311
§ 17 Präambel, Zweck und Anwendungsbereich	317
§ 18 Regelung der Aufgaben und Arbeitsweise des Verwaltungsrats.....	322
§ 19 Bestimmungen für Verwaltungsratsausschüsse.....	344
§ 20 Regeln für Verwaltungsratsmitglieder mit besonderen Funktionen	351
§ 21 Allgemeine Regeln zur Stellung des einzelnen Verwaltungsratsmitglieds.....	356
§ 22 Regeln für die Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung	365
§ 23 Regeln für einzelne Mitglieder der Geschäftsleitung mit besonderen Funktionen	374
§ 24 Gemeinsame Bestimmungen für alle Organe und Organpersonen...	378
§ 25 Regeln für weitere Funktionsträger innerhalb der Gesellschaft	381
§ 26 Schlussbestimmungen	384
§ 27 Exkurs: Besondere Bestimmungen in Konzerngesellschaften	387
§ 28 Anhänge des Organisationsreglements und Zusatzdokumente.....	391

6. Kapitel und § 29 Das Recht von Aktionären und Dritten auf Auskunft über die Organisation	395
Anhang: Musterdokumente	405
Anhang I: Kurzversion eines Musterreglements.....	409
Anhang II: Musterreglement für eine kleinere bis mittlere Gesellschaft ohne Tochtergesellschaften	413
Anhang III: Musterreglement für eine grössere (börsenkotierte) Konzernobergesellschaft	426
Anhang IV: Funktionendiagramm	455
Anhang V: Kompetenzordnung	468
Stichwortverzeichnis.....	475

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht.....	IX
Abkürzungen.....	XXVII
Literatur.....	XXXV
Einleitung und Übersicht.....	1
1. Kapitel und § 1 Die Organe der AG und die Abgrenzung ihrer Kompetenzen.....	7
I. Übersicht.....	9
1. Der Organbegriff im Aktienrecht.....	9
2. Die gesetzlich vorgeschriebenen Organe der AG und ihre Aufgaben	10
3. Gesetzlich nicht vorgeschriebene Organe	13
II. Zwingende Zuweisung bestimmter Kernaufgaben an jedes der drei Organe (sog. Paritätsprinzip).....	14
1. Möglichkeiten der Kompetenzordnung zwischen den Organen	14
2. Die Entscheidung des schweizerischen Rechts	15
2. Kapitel: Die Organisation der aktienrechtlichen Exekutive	19
§ 2 Aktienrechtliche Gestaltungsfreiheit	21
I. Übersicht.....	21
II. Voraussetzungen und Schranken einer Abweichung von der dispositiven gesetzlichen Ordnung.....	22
1. Formelle Voraussetzungen.....	22
2. Materielle Schranken	24
III. Exkurs: Organisatorische Flexibilität als Erklärung für die Verbreitung der Aktiengesellschaften in der Schweiz.....	25
§ 3 Die gesetzliche Grundordnung: Gesamtgeschäftsführung durch den Verwaltungsrat als Gremium	29
I. Das Konzept und seine Würdigung.....	29
II. Keine Pflicht, ein Organisationsreglement zu erlassen.....	30

III.	Wohl aber Organisationspflicht	32
IV.	Grenzen der «gesamthaften» Geschäftsführung.....	34
§ 4	Alternativen zur gesetzlichen Grundordnung: Die Delegation von Kompetenzen im Allgemeinen	35
I.	Das Recht zur Delegation als Ausdruck und Voraussetzung der Organisationsfreiheit	36
1.	Die aktienrechtliche Ordnung	36
2.	Spezialgesetzliche Schranken der Organisationsfreiheit	37
II.	Delegation ohne oder mit Entscheidungsgewalt	37
1.	Übersicht	37
2.	Delegation von Hilfsfunktionen	38
3.	Delegation von Entscheidungskompetenzen	39
4.	Keine scharfe Trennung in der Realität	42
III.	Delegation organschaftlicher oder nicht organschaftlicher Kompetenzen.....	43
1.	Allgemeines	43
2.	Delegation organschaftlicher Kompetenzen	43
3.	Delegation nicht organschaftlicher Kompetenzen.....	44
IV.	Mögliche Delegationsempfänger und Weiterdelegation durch dieselben.....	45
V.	Berichterstattungspflicht im Falle der Delegation	46
1.	Gesetzliche Vorgaben.....	46
2.	Inhalt und Form der Berichterstattung an den Gesamtverwaltungsrat	47
3.	Die Informationsrechte des einzelnen Verwaltungsratsmitglieds	53
VI.	Haftungsbeschränkende Wirkung der korrekten Delegation...	58
§ 5	Die Delegation von Kompetenzen innerhalb des Verwaltungsrats	59
A.	Ausschüsse	59
I.	Allgemeines	59
1.	Gesetzliche Grundlagen und Soft Law	60
2.	Wesen, Zweck und Arten	61
3.	Rechtfertigung und Kritik	65
4.	Die Praxis	66
5.	Kompetenzen des Verwaltungsrats und Einflussmöglich- keiten des Aktionariats bei der Bildung von Ausschüssen..	67
6.	Arbeitsweise und Beschlussfassung	68
7.	Anforderungen an Ausschussmitglieder und Zusammenfassung von Ausschüssen	72
8.	Transparenz	74

9. Neueste Entwicklungen und künftiges Recht	74
II. Geschäftsführender Ausschuss, Präsidium und ähnliche Gremien	76
1. Der geschäftsführende Ausschuss oder Exekutivausschuss	76
2. Der (traditionelle) schweizerische Verwaltungsratsausschuss	78
3. Präsidium und Koordinationsausschuss	79
III. Revisionsausschuss	79
1. Personelle Besetzung	80
2. Aufgaben	80
3. Funktionsweise und Berichterstattung.....	82
IV. Entschädigungsausschuss,	83
1. Gesetzliche Vorgaben und Kompetenzen.....	83
2. Zusammensetzung und Arbeitsweise.....	85
3. Exkurs: Ziele der Entschädigungspolitik	86
V. Nominierungsausschuss,	89
1. Gesetzliche Vorgaben und Kompetenzen	89
2. Zusammensetzung	90
3. Arbeitsweise.....	90
VI. Weitere ständige Ausschüsse	91
1. Strategieausschuss.....	91
2. Governance-, Shareholder-, Corporate-Responsibility- oder Ethik-Ausschuss.....	92
3. Finanzausschuss.....	92
4. Risikoausschuss	93
5. Investitions- oder Anlagenausschuss	93
6. Forschungs- und Entwicklungsausschuss	93
7. Zusammensetzung und Arbeitsweise weiterer Ausschüsse	93
VII. Ad-hoc-Ausschüsse	94
B. Sonderstellung einzelner Verwaltungsratsmitglieder.....	95
I. Präsident des Verwaltungsrats	96
1. Rechtliche Ordnung und Praxis	96
2. Begründung und Beendigung des Präsidialamtes	97
3. Aufgaben	99
4. Exkurs I: Vizepräsident.....	104
5. Exkurs II: Ehrenpräsident	106
II. Delegierter des Verwaltungsrats.....	107
1. Rechtliche Ordnung und Ausgestaltung in der Praxis	107
2. Begründung und Beendigung der Delegiertenstellung.....	109

3.	Rechtsstellung und Aufgaben.....	110
4.	Personalunion mit dem Verwaltungsratspräsidium insbesondere	113
III.	Lead Director	115
IV.	Vorsitzende von Ausschüssen.....	116
V.	«Vertreter» von Gruppen, Minderheiten, juristischen Personen und des Gemeinwesens	116
1.	Die gesetzliche Ordnung	116
2.	Regelung im Organisationsreglement.....	118
VI.	Exkurs: Der Sekretär des Verwaltungsrats	118
C.	Exkurs: Beiräte	120
1.	Begriff und Regelung	120
2.	Funktionen	121
3.	Erscheinungsformen.....	122
4.	Rechtliche Basis	123
5.	Organisation.....	123
6.	Verbreitung	124
§ 6	Die Delegation von Kompetenzen an eine Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung.....	125
A.	Die Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung als Gremium	127
I.	Realien	127
1.	Die Delegation von Geschäftsführungsfunktionen als Regel	127
2.	Die Ausgestaltung der Geschäftsleitung	128
3.	Exkurs: Formale und faktische Hierarchie zwischen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.....	130
II.	Die Rechtsstellung der Geschäftsleitung und ihrer Mitglieder	130
III.	Die gesellschaftsinterne Regelung und ihre Umsetzung im Organisationsreglement	132
IV.	Pflicht zur Bestellung einer Geschäftsleitung im Finanzmarktrecht	133
B.	Einzelne Geschäftsleitungsmitglieder insbesondere	134
I.	Allgemeines	134
1.	Ernennung	134
2.	Aufgaben und Organisation	134
II.	Vorsitzender der Geschäftsleitung (CEO).....	135
III.	Finanzchef (CFO)	136
IV.	Weitere, in Organisationsreglementen spezifisch erwähnte Mitglieder der Geschäftsleitung	137

1. Stabschef, Chief Operating Officer (COO).....	137
2. Chief Information Officer (CIO)	137
3. Personalchef, Verantwortlicher für Human Resources	137
4. Rechtskonsulent, General (Legal) Counsel	138
5. Chief Risk Officer (CRO)	138
6. Marketingchef	138
7. Anlagechef, Chief Investment Officer (CIO).....	138
8. Chef Forschung und Entwicklung	138
9. Verantwortliche für Regionen oder Divisionen.....	138
§ 7 Die Delegation von Kompetenzen an Dritte ausserhalb der eigenen Gesellschaft.....	140
I. Realien und Fragestellung.....	140
II. Rechtliche Grundlagen	141
1. Personen ausserhalb der eigenen Gesellschaft als Dritte im Sinne von OR 716b I?.....	141
2. Delegation von Kompetenzen an eine juristische Person insbesondere	143
3. Delegation von gemäss OR 716a I undelegierbaren Aufgaben	145
4. Ergebnis.....	147
III. Delegation von Kompetenzen an eine Konzern- obergesellschaft insbesondere	147
IV. Delegation von Kompetenzen an eine Management- gesellschaft insbesondere	150
V. Delegation von Kompetenzen an Dritte ausserhalb des Konzerns insbesondere	151
VI. Exkurs: Verantwortlichkeit.....	152
§ 8 Grenzen der Kompetenzdelegation	154
I. Die gesetzliche Zuweisung von unübertragbaren Aufgaben an den Verwaltungsrat.....	154
1. Das Schweizer Konzept.....	154
2. Übersicht über die unübertragbaren Aufgaben des Verwaltungsrats	155
3. Die Reichweite der Unübertragbarkeit	155
4. Exkurs: Die entscheidenden Verwaltungsratsaufgaben in der Innensicht	157
II. Die unübertragbaren Aufgaben nach OR 716a I.....	158
1. Übersicht	158
2. Oberleitung (Ziff. 1)	159
3. Festlegung der Organisation (Ziff. 2)	161

4. Planung (Ziff. 3)	163
5. Personelles (Ziff. 4).....	164
6. Finanzverantwortung (Ziff. 3)	166
7. Kontrollaufgaben (Ziff. 3 und 5)	168
8. Verkehr mit den Aktionären (Ziff. 6)	177
9. Massnahmen bei Vermögenszerfall (Ziff. 7).....	178
III. Weitere im Obligationenrecht vorgesehene unübertragbare Aufgaben.....	179
1. Allgemeines.....	179
2. Aufgaben im personellen Bereich	180
3. Aufgaben im Zusammenhang mit dem Eigenkapital, insbesondere mit Kapitalveränderungen.....	183
4. Aufgaben bei Vermögenszerfall.....	184
5. Aufgaben im Hinblick auf das Aktionariat und den Aktionärswechsel.....	184
6. Aufgaben im Zusammenhang mit der Revisionsstelle	185
7. Risiko-Management und Errichtung eines internen Kontrollsystems	186
8. Ausübung von Klagerechten der Gesellschaft.....	186
9. Unübertragbare Pflichten des Verwaltungsrats einer Konzernobergesellschaft	187
10. Statutenänderungen und Verkehr mit dem Handelsregisteramt.....	189
IV. Spezialgesetze	190
1. Allgemeines.....	190
2. Fusionsgesetz	191
3. Börsengesetz	192
4. Branchenspezifische Regeln für Gesellschaften in regulierten Märkten, insbesondere für Finanzdienstleister	194
5. Indirekt aus dem Strafrecht sich ergebende Aufgaben	195
6. Pflichten aus dem Sozialversicherungsrecht.....	196
V. Delegation von Vorbereitungs-, Ausführungs- und Überwachungshandlungen.....	196
VI. Würdigung	198
1. Allgemeines.....	198
2. Schranken der organisatorischen Flexibilität.....	199
3. Kein reines Aufsichtsratssystem im Schweizer Aktienrecht	200
4. Unlösbares Konzernparadox.....	201
5. Keine «Omnipotenz» der Aktionäre	203
VII. Die in Organisationsreglementen übliche Ordnung.....	204

	VIII. Künftiges Recht	205
§ 9	Einflussmöglichkeiten des Aktionariats auf Zusammensetzung, Organisation und Entscheidungen des Verwaltungsrats.....	207
	I. Einflussmöglichkeiten der Generalversammlung im personellen Bereich	208
	1. Wahl und Abberufung der Mitglieder des Verwaltungsrats	208
	2. Möglichkeit zur Wahl des Präsidenten, aber keine weiteren Einflussmöglichkeiten auf die Konstituierung	209
	3. Wahl von Minderheits- und Gruppenvertretern	210
	4. Aufstellen von Wählbarkeitsvoraussetzungen und -schränken	211
	5. Festlegung der Grösse des Verwaltungsrats	212
	6. Keine Kompetenz zu personellen Entscheidungen unterhalb der Ebene des Verwaltungsrats.....	212
	II. Einflussmöglichkeiten der Generalversammlung auf die Organisation und Arbeitsweise der Exekutive.....	213
	1. Einräumung bzw. Beschränkung von Delegations- kompetenzen.....	213
	2. Weitere Möglichkeiten der Generalversammlung, auf die Organisation Einfluss zu nehmen	216
	III. Einflussmöglichkeiten der Generalversammlung auf Entschei- dungen im Kompetenzbereich des Verwaltungsrats.....	220
	1. Keine Usurpation der Kompetenzen des Verwaltungsrats durch die Generalversammlung, aber auch keine Überspitzung des Paritätsprinzips	221
	2. Indirekte Einflussmöglichkeiten	222
	3. Konsultativabstimmungen	226
	4. Keine Möglichkeit der Generalversammlung, Geschäfts- führungsentseide direkt an sich zu ziehen.....	228
	5. Genehmigungsvorbehalte zugunsten der General- versammlung im künftigen Recht?	229
	6. Exkurs I: Unzulässigkeit einer Delegation der Geschäfts- führung «nach oben»	230
	7. Exkurs II: Keine Delegation von unübertragbaren Kompe- tenzen der Generalversammlung an den Verwaltungsrat ...	230
	IV. Kompetenzverschiebungen zugunsten der General- versammlung in Ausnahmesituationen.....	231
	1. Die Kompetenzverschiebung gemäss BEHG 29	231
	2. Geschäftsführungskompetenzen der Generalversammlung bei vorübergehender Funktionsunfähigkeit des Verwaltungsrats	232

V.	Rechtsfolgen von unrechtmässigen Kompetenzanmassungen der Generalversammlung	233
VI.	Exkurs: Einflussnahme des Aktionariats mittels vertraglicher Vorkehren.....	233
1.	Fiduziarisch tätige Mitglieder des Verwaltungsrats.....	234
2.	Aktionärbindungsverträge	234
§ 10	Exkurs: Organisation und aktienrechtliche Verantwortlichkeit	237
I.	Haftungsrisiken im Zusammenhang mit der Organisationspflicht	237
II.	Kompetenzdelegation und persönliche Verantwortlichkeit.....	239
1.	Haftungsbeschränkung bei korrekter Delegation	239
2.	Haftung wie für eigenes Verhalten bei unkorrekter Delegation	240
3.	Der Sonderfall einer Kompetenzdelegation ohne statutarische Grundlage	241
4.	Begrenztes Haftungsrisiko bei Delegation an eine Muttergesellschaft.....	243
3. Kapitel:	Die Arbeitsweise der aktienrechtlichen Exekutivorgane (Verwaltungsrat, Verwaltungsratsausschüsse und Geschäftsleitung).....	245
§ 11	Verwaltungsrat.....	248
I.	Konstituierung und Selbstorganisation	248
II.	Sitzungen und Sitzungssurrogate.....	249
1.	Verwaltungsratssitzungen.....	249
2.	Sitzungssurrogate.....	251
III.	Einberufung und Teilnahme.....	255
1.	Einberufung.....	255
2.	Teilnahme und Teilnahmepflicht	259
IV.	Traktanden, insbesondere Standardtraktanden	262
V.	Durchführung und Leitung.....	264
VI.	Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung.....	267
1.	Beschlussfähigkeit	267
2.	Beschlussfassung.....	268
VII.	Umgang mit Interessenkonflikten.....	275
VIII.	Berichterstattung im Verwaltungsrat und Informationsrechte der Verwaltungsratsmitglieder im Allgemeinen	278
§ 12	Ausschüsse des Verwaltungsrats.....	279
I.	Konstituierung und Organisation	279

II. Sitzungen und Sitzungssurrogate.....	280
III. Einberufung und Teilnahme.....	280
IV. Traktanden, insbesondere Standardtraktanden.....	281
V. Durchführung und Leitung.....	281
VI. Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung.....	281
VII. Interessenkonflikte.....	282
VIII. Berichterstattung und Informationsrechte.....	282
§ 13 Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung.....	283
I. Konstituierung und Organisation.....	283
II. Sitzungen und Sitzungssurrogate.....	283
III. Einberufung und Teilnahme.....	284
IV. Traktanden, insbesondere Standardtraktanden.....	284
V. Durchführung und Leitung.....	285
VI. Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung.....	286
VII. Interessenkonflikte.....	287
VIII. Berichterstattung.....	287
IX. Erweiterte Geschäftsleitung.....	288
4. Kapitel: Statuten und Reglemente als innergesellschaftliche Grundlagen der Organisation.....	289
§ 14 Statuten und Reglemente im Allgemeinen.....	292
I. Statuten.....	292
1. Begriff und Bedeutung.....	292
2. Kompetenz zum Erlass.....	295
II. Reglemente.....	296
1. Begriff und Bedeutung.....	296
2. Kompetenz zum Erlass.....	297
3. Arten von Reglementen.....	298
4. Formale Anforderungen.....	300
III. Publizität.....	301
IV. Exkurs I: Das Vergütungsreglement kotierter Gesellschaften nach künftigem Recht.....	301
V. Exkurs II: Innergesellschaftliche Observanz.....	302
§ 15 Das Organisationsreglement als notwendige Voraussetzung der Kompetenzdelegation.....	304
I. Die Organisationsverantwortung des Verwaltungsrats.....	304
1. Organisationspflicht, aber keine Pflicht zum Erlass eines Organisationsreglements.....	304
2. Die erforderliche Minimalordnung.....	304

II.	Das Organisationsreglement insbesondere	305
1.	Begriff und Inhalt.....	305
2.	Das Organisationsreglement als Voraussetzung für die Delegation von Kompetenzen	306
3.	Formelle Voraussetzungen für eine Kompetenzdelegation	307
5. Kapitel:	Der Inhalt von Organisationsreglementen	309
§ 16	Übersicht.....	311
I.	Gesetzliche Vorgaben.....	311
II.	Vielfalt der innergesellschaftlichen Regelungen.....	311
III.	Hinweis auf Musterreglemente	312
IV.	Typischer Inhalt	314
§ 17	Präambel, Zweck und Anwendungsbereich	317
I.	Präambel	317
II.	Nennung der rechtlichen Grundlagen	318
III.	Zweck, Inhalt und Geltungsbereich	318
IV.	Definitionen.....	319
V.	Übersicht über die Exekutivorgane	319
VI.	Übersicht zur Organisation.....	320
VII.	Weitere Bestimmungen	320
§ 18	Regelung der Aufgaben und Arbeitsweise des Verwaltungsrats	322
I.	Stellung des Verwaltungsrats in der gesellschaftlichen Organisation	323
II.	Konstituierung und Regeln für die Zusammensetzung des Verwaltungsrats.....	323
III.	Zuständigkeiten und Kompetenzdelegation	325
1.	Grundsatz und Delegationsnorm	325
2.	Liste der Verwaltungsratskompetenzen	327
3.	Sonderregeln für Fälle von Dringlichkeit.....	330
4.	Kompetenz zur Weiterdelegation.....	331
IV.	Vorbereitung und Durchführung der Verwaltungsrats- sitzungen	331
1.	Sitzungsrhythmus.....	332
2.	Traktanden	332
3.	Einberufung und Einberufungs- sowie Traktandierungsrecht.....	332
4.	Teilnehmende und Teilnahmemöglichkeiten	334
5.	Sitzungsleitung.....	335
6.	Berichterstattung.....	336

7. Protokollierung.....	336
8. Sonderformen	337
9. Beizug von Sachverständigen	338
10. Selbstevaluation	338
V. Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung.....	338
1. Beschlussfähigkeit	339
2. Beschlussfassung	340
3. Besondere Regeln für dringliche Geschäfte und für Zirkulationsbeschlüsse.....	343
§ 19 Bestimmungen für Verwaltungsratsausschüsse	344
I. Bestimmungen im Organisationsreglement in Fällen spezieller Ausschussreglemente	344
II. Für alle Ausschüsse geltende Bestimmungen	345
III. Besondere Bestimmungen für den Revisionsausschuss	347
IV. Besondere Bestimmungen für andere Ausschüsse	349
V. Ad-hoc-Ausschüsse.....	350
§ 20 Regeln für Verwaltungsratsmitglieder mit besonderen Funktionen	351
I. Präsident des Verwaltungsrats	351
II. Delegierter des Verwaltungsrats.....	353
III. Lead Director	354
IV. Kaum Regeln für weitere Verwaltungsratsmitglieder in besonderer Stellung	354
V. Exkurs: Sekretär des Verwaltungsrats	355
§ 21 Allgemeine Regeln zur Stellung des einzelnen Verwaltungsratsmitglieds	356
I. Sorgfalts- und Treuepflicht.....	356
II. Informationsrechte	356
III. Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit Verwaltungsrats- sitzungen	357
IV. Konkurrenzverbot und Verhalten bei Interessenkonflikten.....	358
1. Konkurrenzverbot und Regeln für die Annahme weiterer Verwaltungsratsmandate.....	358
2. Verhalten bei Interessenkonflikten.....	359
3. Regeln zur Verhinderung von Insiderdelikten.....	360
V. Vertraulichkeit, Aktenrückgabe	360
VI. Recht auf Beizug von Sachverständigen	361
VII. Finanzielle Ansprüche.....	361
VIII. Wählbarkeitsvoraussetzungen und Beendigungsgründe	362
1. Wählbarkeitsvoraussetzungen	362
2. Beendigungsgründe	363

§ 22	Regeln für die Direktion, Geschäfts- oder Konzernleitung.....	365
	I. Bestellung, Zusammensetzung und Organisation.....	365
	II. Aufgaben.....	366
	III. Sitzungen.....	369
	IV. Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung.....	370
	V. Berichterstattung.....	372
	VI. Stellung und Verhaltenspflichten der Geschäftsleitungs- mitglieder.....	372
	VII. Erweiterte Geschäftsleitung.....	373
§ 23	Regeln für einzelne Mitglieder der Geschäftsleitung mit besonderen Funktionen.....	374
	I. Präsident bzw. Vorsitzender der Geschäftsleitung (CEO).....	374
	II. Finanzchef (CFO).....	376
	III. Weitere Mitglieder der Geschäftsleitung.....	376
	IV. Divisional- und Regionalleiter. Leiter von Gruppenfunktionen und Geschäftsbereichen.....	377
§ 24	Gemeinsame Bestimmungen für alle Organe und Organpersonen.....	378
	I. Allgemeines.....	378
	II. Zeichnungsberechtigung und Vertretungsbefugnis.....	378
	III. Auftritt nach aussen.....	380
§ 25	Regeln für weitere Funktionsträger innerhalb der Gesellschaft.....	381
	I. Interne Revision.....	381
	II. Weitere Funktionsträger.....	383
§ 26	Schlussbestimmungen.....	384
	I. Beschlussfassung, Inkrafttreten, allenfalls Abänderung.....	384
	II. Verhältnis zu anderen Dokumenten.....	384
	III. Periodische Überprüfung.....	385
	IV. Vertraulichkeit oder Offenlegung.....	385
	V. Unterzeichnung und Anhänge.....	386
	VI. Geschäftsjahr.....	386
§ 27	Exkurs: Besondere Bestimmungen in Konzerngesellschaften.....	387
	I. Konzernobergesellschaft.....	387
	II. Konzernuntergesellschaften.....	389
§ 28	Anhänge des Organisationsreglements und Zusatzdokumente.....	391
	I. Funktionendiagramm.....	391
	II. Organigramm.....	392
	III. Zusätzliche Reglemente.....	392
	IV. Stellenbeschriebe und Pflichtenhefte.....	393
	V. Übersichten.....	393

6. Kapitel und § 29 Das Recht von Aktionären und Dritten auf Auskunft über die Organisation	395
I. Abgrenzungen	397
II. Adressat der Informationspflicht.....	397
III. Berechtigte.....	398
IV. Form und Durchsetzung	398
V. Inhalt der Orientierung.....	399
1. Allgemeines.....	399
2. Zusätzliche Anforderungen für Gesellschaften mit kotierten Aktien.....	399
VI. Form der Beantwortung.....	401
VII. Exkurs: Die Informationsrechte von im Verwaltungsrat «vertretenen» juristischen Personen oder Handelsgesellschaften, Aktionärsgruppen, Partizipanten und Körperschaften des öffentlichen Rechts	401
VIII. Offenlegung des Organisationsreglements de lege ferenda?.....	402
Anhang: Musterdokumente	405
Anhang I: Kurzversion eines Musterreglements.....	409
Anhang II: Musterreglement für eine kleinere bis mittlere Gesellschaft ohne Tochtergesellschaften	413
Anhang III: Musterreglement für eine grössere (börsenkotierte) Konzernobergesellschaft	426
Anhang IV: Funktionendiagramm	455
Anhang V: Kompetenzordnung	468
Stichwortverzeichnis.....	475